

## Bericht über das sechste (halbe Wochenende) vom C-Trainer Lehrgang.

Am Samstag, den 9.2. fand der letzte Seminartag vor dem Prüfungswochenende am 16. und 17. Februar statt. Gleichzeitig war an diesem Samstag der Abgabetermin für die Hausarbeiten.

An diesem letzten Seminartag bekamen die Teilnehmer etwas Erholung: erst um 13.00 Uhr begann der erste Vortrag.

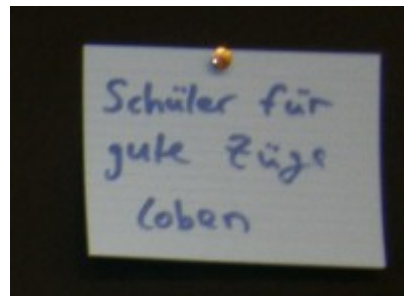
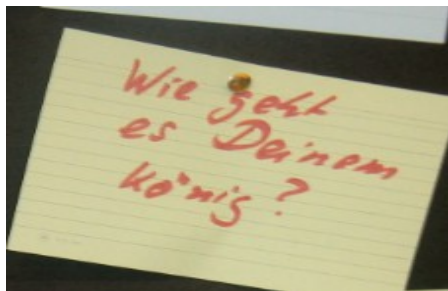
Nur so konnte der Vormittag von allen sinnvoll genutzt werden:

Am Vormittag konnten die Trainer, die Schützlinge zu betreuen hatten, ihren Aufgaben pflichtgemäß nachkommen.

Einige der Teilnehmer waren aber schon früher da und nahmen dankend das Angebot in Anspruch, einige individuelle Fragen zur Lehrprobe zu stellen.

Schließlich konnten sich eventuelle Nacharbeiter von den letzten Schlifften an Ihren schriftlichen Ausarbeitungen erholen.

Um 13.00 Uhr wurde das Thema Die Analyse von Partien unter die Lupe genommen. An einem praxisnahen Beispiel sollten die Teilnehmer auf Karteikarten notieren, was sie ihrem Schachschüler, was sie ihrer Schachschülerin fragen oder sagen würden:



Gegen 14:30 Uhr kam dann Fabian Thiele zum Einsatz, der über den Fahrplan zur Organisation einer Jugendreise lebhaft referierte. Der Zeitrahmen ist begrenzt gewesen, sodass er auf die Durchführung einer Reise nicht mehr zu sprechen kam, so wie manch andere Themen auch dem Zeitrahmen zum Opfer fielen.

Ab 16:15 Uhr gaben die Teilnehmer ihre Hausarbeiten in gedruckter und digitaler Form ab, die auch schon der Prüfungskommission zugeleitet wurden.

Am Samstag, den 16. Februar von 10 Uhr bis ca. 17 Uhr sowie am Sonntag von 10 Uhr bis 16 Uhr finden in der Schule Fraenkelstraße die Lehrproben zu den Hausarbeiten statt.

(Boris Bruhn)